

Erledigt

Verständnisfragen zu den KEXTen

Beitrag von „kuckkuck“ vom 19. April 2018, 08:59

Kexts werden nicht primär von einem der beiden Orte geladen sondern können über mehrere Wege injected werden.

Hier habe ich das ganze mal sehr vereinfacht beschrieben:

[Zitat von kuckkuck](#)

Normalerweise zieht MacOS alle Kernel-Erweiterungen aus bestimmten System-Ordnern (zB S/L/E oder L/E) und schmeißt diese vereinfacht gesagt in einen großen Topf - den prelinked-Kernel. Clover "mogelt" hier weitere Kexts über die EFI in den prelinked-Kernel-Topf, unter anderem FakeSMC. Daraufhin werden all diese Kexts beim Start geladen, mit einbezogen und erweitern die Funktionen des Kernels. FakeSMC emuliert jetzt einfach gesagt Geräte mit bestimmten Namen und sorgt somit dafür, dass MacOS nicht über einen fehlenden SMC jammert.

Wenn es dir vorallem um den comfort und Wartungsaufwand geht, solltest du möglichst alle Kexts, wie von Crusade bereits erwähnt, über die EFI injecten.